

Herrn Stadtbaurat Zwafelink
Rathaus
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

Braunschweig, den 18.06.2008

Verkauf des Grundstücks der ehemaligen Öffentlichen Bücherei

Sehr geehrter Herr Zwafelink,

wie am 30. Mai in der Braunschweiger Zeitung berichtet wurde, konnte das Grundstück der ehemaligen Öffentlichen Bücherei bisher noch nicht verkauft werden. Wir möchten Sie nun bitten, die Chance zum Erhalt der kleinen innerstädtischen Grünfläche mit Büschen und Bäumen zu nutzen.

Dieses Anliegen war auch schon Bestandteil unserer Liste „Vorschläge des BUND zum Thema Klimaschutz in Braunschweig“, die wir Ihnen am 30. Mai 2007 anlässlich der „Expertenrunde“ im Rathaus vorgelegt haben.

Wir möchten Sie deshalb bitten, den Architektenwettbewerb entsprechend auszuschreiben oder in dem gesamten Bereich einen kleinen Park anzulegen – also ein „Gesundheitszentrum“ anderer Art.

Zur Begründung möchten wir an Folgendes erinnern:

- 1) Bäume und Grünflächen in der Innenstadt sind knapp und außerordentlich wichtig, um einer zu starken Aufheizung im Sommer entgegenzuwirken und die Luftqualität zu verbessern.
- 2) Pflanzen wirken positiv auf das Empfinden und Erleben der Menschen und kommen neben der körperlichen auch ihrer psychischen Gesundheit zugute.
- 3) Wir erleben zur Zeit, wie positiv die temporäre Begrünung Braunschweiger Plätze aufgenommen wird und dass offensichtlich ein Bedarf an mehr Grün in der Stadt besteht. Was liegt da näher, als zunächst zumindest die vorhandenen Grünanlagen zu erhalten und aufzuwerten?
- 4) Mini-Parks auch auf anderen innerstädtischen Freiflächen und Baulücken könnten die Braunschweiger Innenstadt attraktiver und angenehmer machen.

Mit der Bitte um Antwort und freundlichen Grüßen

Verteiler: Stadtbaurat Zwafelink
Erster Stadtrat Lehmann
Oberbürgermeister der Stadt Braunschweig
Ratsfraktionen der Stadt
Stadtbezirksrat 131
Nachrichtlich: Braunschweiger Zeitung__